

Jahreshauptversammlung Förderverein GS Osterberg

Freitag, 16.2.:2024
Beginn: 19:00-Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesend:

Ina Fedrich (1. Vorsitzende), Daniela Mentges (2. Vorsitzende), Karsten Fedrich (Kassenwart), Uschi Ada (1. Beisitzerin), Thomas Lison (2. Beisitzer), Anke Friedrich, D. Hake, M. Herero, Mustafa, J. Siemers, V. Kantler, S. Bloch, S. Menke, P. Lutz, K. Kusber, Y. Baumann, C. Fricla, A. Landers-Beichel

Antrag auf Änderung der Tagesordnung:

Vorzug des Tagesordnungspunktes *Bericht des Kassenwartes* auf Top 2

Tagesordnung:

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 12.05.2023

Das Protokoll kann vor der Sitzung online unter www.osterfoerder.de eingesehen werden.

TOP 2 Bericht des Kassenwartes

Kassenprüfung am 6. Februar 2024 erfolgte ohne Beanstandung – ausgeschiedene 1. Vorsitzende Anke Friedrich wird damit von den Kassenprüferinnen K. Berger und C. Nimako entlastet.

Kassenwart berichtet über Einnahmen und Ausgaben.

Mitglieder:

Stand 31.12.2022: 113 (davon 7 Lehrkräfte)

Stand 31.12.2023: 105 (davon 7 Lehrkräfte)

Austritte 2023: 14

Neumitglieder 2023: 6

Mitgliederzahl im Vergleich zu 2022 um 8 Mitglieder gefallen.

Schulplaner wird ab nächstem Jahr direkt über die Schule organisiert und finanziert.

TOP 3: Termine für das laufende und kommende Schuljahr

(bereits mit der Schulleiterin Frau Fischer am 15.2.2024 abgestimmt und genehmigt)

- Flohmarkt Freitag, 19.4.2024 16-18 Uhr (mit Auf- und Abbau 14-19 Uhr)
Daniela(2. Vorsitzende) bereitet die Informationen vor, Uschi (2a) bietet Unterstützung an.
- Einschulung 10.08.2024 (10 Uhr und 11 Uhr)
Ansprechpartnerin J. Siemers aus der Klasse 1a
- Halloweenparty (08.11.2024)
Deko in den Gängen ist nicht mehr erlaubt – Brandschutz!
Zur Planung wird es nach den Sommerferien ein Organisationstreffen geben

TOP 4: Einschulung August 2024

- Übergabe an die ersten Klassen, die erfreulicherweise mit allen vier Klassen (1a, 1b, 1c und 1d vertreten waren). Der Ordner und damit die Organisationsverantwortung für die kulinarische Gestaltung der Einschulung 2024 liegt aktuell bei J. Siemers (1a).
- Auch der Förderverein wird wieder einen Informationsstand organisieren.

•

TOP 5: Pausenkisten

- Betrag pro Klasse wird auf 40 € erhöht (Inflationsausgleich)
- Die ersten Klassen bekommen ein Startkapital von 50 Euro

ÄNDERUNG IN DER ORGANISATION!

Alle Klassenlehrkräfte werden über „*Pausenkisten-Budget*“ über Frau Fischer informiert. Bestellung wird selbstständig bis zu den Herbstferien durch die Lehrkräfte organisiert und die Kosten vom Förderverein zurückerstattet, indem die Rechnung eingereicht wird.

TOP 6: Elternfrühstück

- Idee mit der festen Gruppe hat leider nicht funktioniert, da die Teilnahme aus den Klassen noch geringer wurde
- Feste Gruppe existiert in der bisherigen Zusammensetzung nicht mehr
- Klassen müssen mind. 4 Eltern organisieren, die beim Elternfrühstück helfen, eine zusätzliche Person kann in der Orga-Gruppe gesucht werden
- Die neue Situation erfordert, dass wieder ein Übergabeprotokoll eingeführt wird (Vorlage wird erarbeitet und wird in einer Mappe mit in die Elternfrühstückstasche gelegt)
- Elternfrühstückstasche wird weiterhin bei dem Kassenwart abgeholt und wieder abgegeben
- Kette in der Küche muss neu gekauft werden plus zwei Eierschneider, die in der Tasche verbleiben
- Wenn das Elternfrühstück ausfällt (Entscheidung am Dienstagabend!!! damit die Info am Mittwoch noch weitergegeben werden kann), auch Info an die Orga-Gruppe plus Info an Frau Fischer mit Bitte um Durchsage ((von Ansprechperson für das Elternfrühstück Nadine Reinecke, Klasse 2c)
- Favorisiertes Vorgehen ist, dass sich das Geld für Brötchen und Brezeln direkt rausgenommen wird. BON muss für die Abrechnung trotzdem immer mit beigelegt werden (Info vorne in die Übergabeprotokoll-Mappe)

TOP 7: Etatplanung für das laufende Schuljahr

- Spielcontainer
Generell stößt die Idee auf große Zustimmung. Es kommt dazu die Idee auf, ob dafür auch eine der Garagen, die auf dem Schulhof stehen, genutzt werden könnte. Dazu könnte das Garagentor durch Türen (Doppelfügel-Tor)+ Tresen ausgetauscht werden.
Bedenken, dass durch den Container Vandalismus angelockt wird werden geäußert.
- Rollerstände werden sehr begrüßt!
Finanzierung durch den Förderverein wird zugestimmt, sobald die Schulleiterin die Freigabe und Zusage der Stadt hat, dass die Montage durch die Stadt erfolgen kann (Rollerstände müssen einbetoniert werden)
- Freundschaftsbank, die das soziale Miteinander fördert wird als weitere Investitionsidee eingebracht
- Hochbeete – Natur AG (Zuschuss?!)
- **Schülerrat soll gefragt werden, ob es Projekte gibt, bei denen sie finanzielle Unterstützung brauchen**

TOP 8: Lesezimmer

- Montags ist das Lesezimmer nicht besetzt – Vertretung wird gesucht
- Sachbuchecke wurde erweitert – Finanzierung durch den Förderverein
- Idee: Veraltete oder sehr häufig vorhandene Bücher auf dem Flohmarkt verkaufen – Investition in neue Bücher
- Buch des Monats mit Foto vom Cover – an einer Pinnwand als Anregung und Lesemotivation für die Kinder
- Fachkonferenz Deutsch soll noch einmal genutzt werden, um zu versuchen noch enger mit der Schule zusammen zu arbeiten.
Welche Möglichkeiten gibt es, das Lesezimmer auch in die Unterrichtsgestaltung zu integrieren?! – Überlegung: Könnte als Übung für die Buchpräsentation genutzt werden. Kinder können/sollen Leseempfehlung geben 😊
- Es dürfen immer zwei Kinder pro Klasse in das Lesezimmer

Aktuelle Ansprechpartnerin ist Sandra Menke (Klasse 3d)

TOP 9 Verschiedenes

- Verkehrssituation an der Schule ist katastrophal während der Bring- und Abholzeit (altbekanntes Problem)
Idee von Sarah Bloch, bewegliche Absperrpfosten (ähnlich wie in der Kurve im Mühlenbergesweg) anzubringen, um das Parken auf dem Bürgersteig zu verhindern (Email noch einmal an die Stadt – Stadterlternrat?!)
Info in den Stadterlternrat mitnehmen
Kinder sensibilisieren, dass Kinder nicht auf dem Gehweg Fahrrad fahren, wenn es so eng ist– Kinder direkt ansprechen führt zu Konflikten unter den Eltern. Idee: Schild mit „ab hier wird geschoben“ (Rücksprache mit Frau Fischer durch den Elternrat, da dies kein Thema für den Förderverein ist)
- Projektidee gegen Mobbing:
GS Osterberg steht auf – nicht nur gegen rechts sondern auch gegen Mobbing! (auch schönes Thema für die Presse!)
Karin Kusber (Klasse 2c) hat aus aktuellem Anlass (es gibt ein Gefühl, dass der Umgangston an unserer Schule rauer wird und Beleidigungen auf der Tagesordnung stehen) Projekte wurden recherchiert:
Zeichen gegen Mobbing ist ein Programm (ab Klasse 3, zweites Halbjahr)
Grundsätzlich ab Klasse 2
Hinweis im Rahmen dieser Diskussion:
Es gibt an der GS Osterberg das STARK-Programm, was wieder belebt werden kann
Dieses Thema soll in den Schulelternrat und dann in den Schulvorstand
Es besteht der Wunsch, dass es Programme/Sensibilisierung zum Thema Mobbing gibt – Gespräch mit der Schulsozialarbeiterin
(Frau Essmann und A. Meyer zum Schulelternrat einladen – SER wird informiert)

Ende der offiziellen Sitzung um 21:00 Uhr